

InfoCom Software

Neue MWST-Sätze

© Copyright 10.11.17, InfoCom

1 Einleitung

Nach der Ablehnung der Altersreform durch das Stimmvolk werden nun die MWST-Sätze auf den 01.01.2018 gesenkt.

Per 1. Januar 2018 ändern die Steuersätze wie folgt:

- Normalsatz 8.0 % ändert in 7.7%
- Reduzierter Satz 2.5% bleibt unverändert
- Sondersatz Beherbergung 3.8% ändert in 3.7%
- Saldosteuersätze werden ebenfalls gesenkt

Wichtig Massgebend für den anzuwendenden MWST-Satz in der Übergangszeit ist nicht das Datum der Rechnungsstellung oder das Zahlungsdatum, sondern der Zeitpunkt/Zeitraum der Leistungserbringung!

Dieses Dokument beschreibt, wie Sie den Übergang von den alten MWST-Sätzen zu den neuen MWST-Sätzen mit der InfoCom Software bewältigen.

2 Vorgehen

Die Umstellung auf die neuen MWST-Sätze erfolgt in zwei, allenfalls in drei Schritten:

1. Schritt 1: Updates installieren
2. Schritt 2: Umstellen auf die neuen MWST-Sätze
3. Schnittstelle CH-Gartenbau/CH-Administration

2.1 Schritt 1: Updates installieren

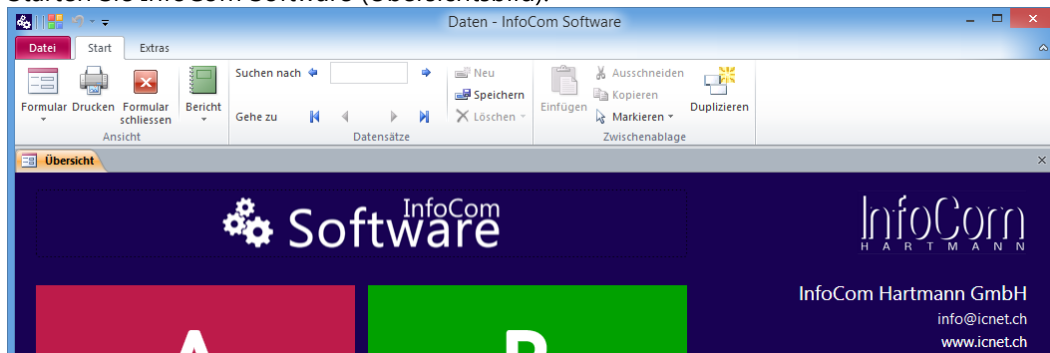
Mit dem Update kommen die neuen MWST-Sätze automatisch hinzu. Sie sollten das Update möglichst früh installieren, damit Ihnen die neuen MWST-Sätze schon jetzt zur Verfügung stehen.

Führen Sie diesen Schritt aber sicher vor dem 9. Januar 2018 durch!

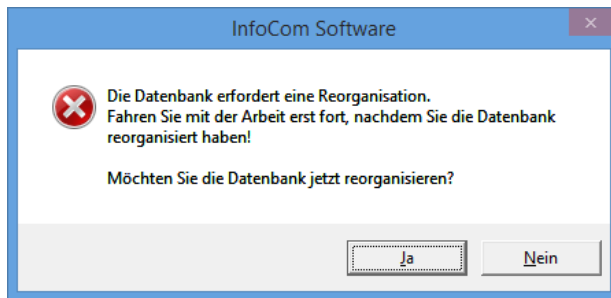
Nach dem Update schlägt Ihnen InfoCom Software weiterhin die aktuell gültigen MWST-Sätze vor. Sie können aber im Einzelfall bereits einen der neuen MWST-Sätze verwenden.

Gehen Sie wie folgt vor:

1. Starten Sie InfoCom Software (Übersichtsbild).



2. Wählen Sie den Befehl DATEI | HILFE | NACH UPDATES SUCHEN
3. Installieren Sie alle verfügbaren Updates.



4. Reorganisieren Sie die Datenbank, folgen Sie den Anweisungen.

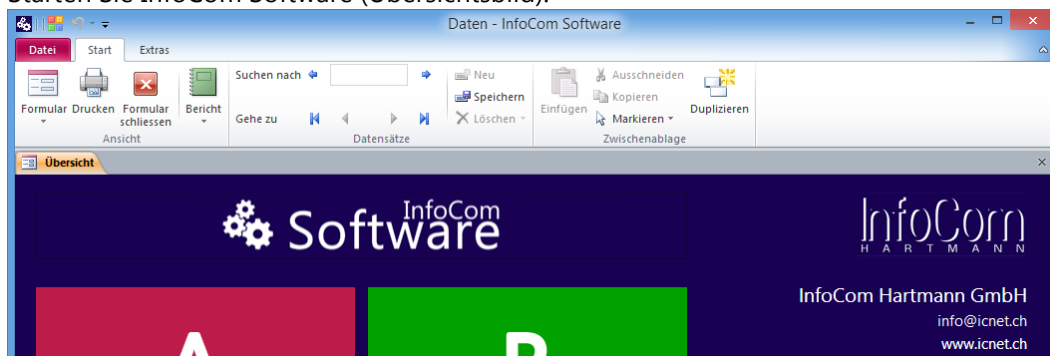
Wichtiger Hinweis Falls Sie mit mehreren Mandanten arbeiten, reorganisieren Sie jeden Mandanten!

2.1.1 Neue MWST-Sätze

Mit dem Update bzw. dem Reorganisieren sind die neuen MWST-Sätze automatisch hinzugekommen.

Um Ihre MWST-Liste zu prüfen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Starten Sie InfoCom Software (Übersichtsbild).



2. Wählen Sie den Befehl START | FORMULAR | MWST-SÄTZE.

3. Wählen Sie den Befehl FORMULAR | DATENBLATTANSICHT.

Ihre MWST-Liste könnte nun wie folgt aussehen:

Code	Satz	Text	Typ	Konto	Anteil
s44	4.40%	Saldosteuersatz	Umsatzsteuer	2200	100%
u0	0.00%	ohne Umsatzsteuer	Umsatzsteuer	2200	100%
u25	2.50%	Umsatzsteuer	Umsatzsteuer	2200	100%
u77	7.70%	Umsatzsteuer	Umsatzsteuer	2200	100%
u80	8.00%	Umsatzsteuer	Umsatzsteuer	2200	100%
v0	0.00%	ohne Vorsteuer	Vorsteuer auf Material und Dienstleistungen	1170	100%
v25	2.50%	Vorsteuer Mat. + DL	Vorsteuer auf Material und Dienstleistungen	1170	100%
v77	7.70%	Vorsteuer Mat. + DL	Vorsteuer auf Material und Dienstleistungen	1170	100%
v80	8.00%	Vorsteuer Mat. + DL	Vorsteuer auf Material und Dienstleistungen	1170	100%
zoll	100.00%	Vorsteuer Zoll	Vorsteuer auf Material und Dienstleistungen	1170	100%
i0	0.00%	ohne Vorsteuer	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100%
i25	2.50%	Vorsteuer Übriges	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100%
i37	3.70%	Vorsteuer Beherberg.	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100%
i38	3.80%	Vorsteuer Beherberg.	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100%
i77	7.70%	Vorsteuer Übriges	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100%
i80	8.00%	Vorsteuer Übriges	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100%
ikor	100.00%	Vorsteuerkorrektur	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100%
*					

Hinweis Prüfen Sie das Feld KONTO gemäss Ihrem Kontenplan.

Hinweise

Falls Sie bereits seit 2010 oder früher mit InfoCom Software arbeiten, könnten Sie hier noch MWST-Sätze sehen, die vor dem 01.01.2011 gültig waren.

Grundsätzlich können Sie jederzeit versuchen, alte MWST-Sätze zu löschen. Das ist allerdings nur möglich, wenn der MWST-Satz nicht mehr in Verwendung ist (Sie erhalten eine entsprechende Meldung).

Wichtig MWST-Sätze mit SATZ 0.00% und SATZ 100.00% sollten Sie grundsätzlich nicht löschen!

2.1.2 Neue Saldosteuersätze erfassen

Falls Sie die MWST nach der Saldosteuersatz-Methode abrechnen, müssen Sie den neuen Saldosteuersatz manuell erfassen (allenfalls auch mehrere).

Beispiel: Ihr aktueller Saldosteuersatz 4.4% ändert in 4.3%:

MWST-Sätze						
Code	Satz	Text	Typ	Konto	Anteil	
s44	4.40%	Saldosteuersatz	Umsatzsteuer	2200	100%	
u0	0.00%	ohne Umsatzsteuer	Umsatzsteuer	2200	100%	
u25	2.50%	Umsatzsteuer	Umsatzsteuer	2200	100%	
u77	7.70%	Umsatzsteuer	Umsatzsteuer	2200	100%	
u80	8.00%	Umsatzsteuer	Umsatzsteuer	2200	100%	
v0	0.00%	ohne Vorsteuer	Vorsteuer auf Material und Dienstleistungen	1170	100%	
v25	2.50%	Vorsteuer Mat. + DL	Vorsteuer auf Material und Dienstleistungen	1170	100%	
v77	7.70%	Vorsteuer Mat. + DL	Vorsteuer auf Material und Dienstleistungen	1170	100%	
v80	8.00%	Vorsteuer Mat. + DL	Vorsteuer auf Material und Dienstleistungen	1170	100%	
zoll	100.00%	Vorsteuer Zoll	Vorsteuer auf Material und Dienstleistungen	1170	100%	
i0	0.00%	ohne Vorsteuer	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100%	
i25	2.50%	Vorsteuer Übriges	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100%	
i37	3.70%	Vorsteuer Beherberg.	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100%	
i38	3.80%	Vorsteuer Beherberg.	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100%	
i77	7.70%	Vorsteuer Übriges	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100%	
i80	8.00%	Vorsteuer Übriges	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100%	
ikor	100.00%	Vorsteuerkorrektur	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100%	
s43	4.30%	Saldosteuersatz	Umsatzsteuer	2200	100%	
*						

2.2 Schritt2: Umstellen auf die neuen MWST-Sätze

Diesen Schritt sollten Sie durchführen, nachdem Sie möglichst alle Rechnungen und Buchungen mit den alten MWST-Sätzen erfasst haben, also irgendwann im Januar 2018.

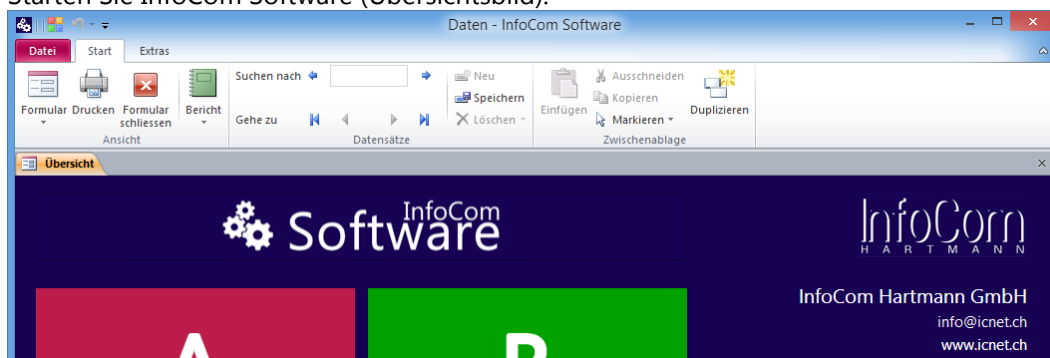
Mit diesem Schritt wird auf die neuen MWST-Sätze umgestellt. Nach der Umstellung schlägt Ihnen InfoCom Software die neuen MWST-Sätze vor, Sie können aber im Einzelfall immer noch einen alten MWST-Satz verwenden.

Wichtiger Hinweis Falls Sie mit mehreren Mandanten arbeiten, führen Sie das folgende Vorgehen mit jedem Mandanten durch!

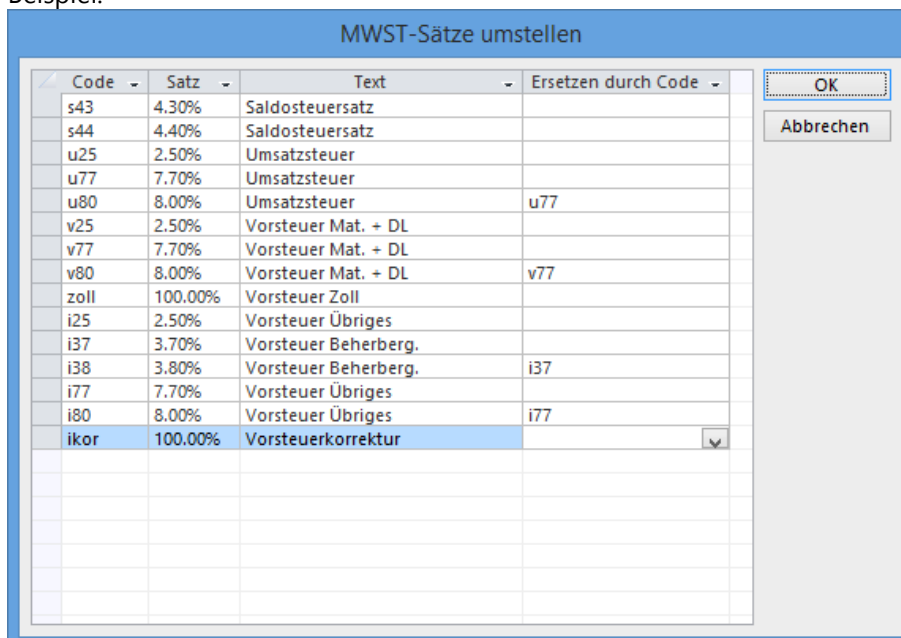
2.2.1 MWST-Sätze umstellen

Gehen Sie wie folgt vor:

1. Starten Sie InfoCom Software (Übersichtsbild).



2. Wählen Sie den Befehl EXTRAS | AUSFÜHREN | MWST-SÄTZE UMSTELLEN.
3. Legen Sie eine Sicherungskopie an (Wählen Sie die Schaltfläche JA).
4. Geben Sie für alle alten MWST-Codes im Feld ERSETZEN DURCH CODE den neuen MWST-Code ein.
Beispiel:



5. Wählen Sie die Schaltfläche OK.

2.2.2 Saldo-Steuersätze umstellen

Auch wenn Sie nach der Saldosteuersatz-Methode abrechnen ist der obige Punkt „MWST-Sätze umstellen“ durchzuführen.

In einem weiteren Schritt stellen Sie den Saldosteuersatz um. Das Vorgehen ist identisch zum Punkt „MWST-Sätze umstellen“.

Beispiel:

Code	Satz	Text	Ersetzen durch Code
s43	4.30%	Saldosteuersatz	
s44	4.40%	Saldosteuersatz	s43
u25	2.50%	Umsatzsteuer	
u77	7.70%	Umsatzsteuer	
u80	8.00%	Umsatzsteuer	
v25	2.50%	Vorsteuer Mat. + DL	
v77	7.70%	Vorsteuer Mat. + DL	
v80	8.00%	Vorsteuer Mat. + DL	
zoll	100.00%	Vorsteuer Zoll	
i25	2.50%	Vorsteuer Übriges	
i37	3.70%	Vorsteuer Beherberg.	
i38	3.80%	Vorsteuer Beherberg.	
i77	7.70%	Vorsteuer Übriges	
i80	8.00%	Vorsteuer Übriges	
ikor	100.00%	Vorsteuerkorrektur	

Im letzten Schritt aktualisieren Sie die MWST-Sätze mit dem Saldosteuersatz-Code.

Gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie den Befehl **START | FORMULAR | MWST-SÄTZE**.
2. Wählen Sie den Befehl **FORMULAR | DATENBLATTANSICHT**.
3. Aktualisieren Sie die MWST-Sätze mit dem **SALDOSTEUERSATZ-CODE**.

Beispiel:

Code	Satz	Text	Typ	Konto	Anteil	Saldosteuersatz-Code
s43	4.30%	Saldosteuersatz	Umsatzsteuer	2200	100%	
s44	4.40%	Saldosteuersatz	Umsatzsteuer	2200	100%	
u0	0.00%	ohne Umsatzsteuer	Umsatzsteuer	2200	100%	s43
u25	2.50%	Umsatzsteuer	Umsatzsteuer	2200	100%	s43
u77	7.70%	Umsatzsteuer	Umsatzsteuer	2200	100%	s43
u80	8.00%	Umsatzsteuer	Umsatzsteuer	2200	100%	s44
v0	0.00%	ohne Vorsteuer	Vorsteuer auf Material und Dienstleistungen	1170	100%	
v25	2.50%	Vorsteuer Mat. + DL	Vorsteuer auf Material und Dienstleistungen	1170	100%	
v77	7.70%	Vorsteuer Mat. + DL	Vorsteuer auf Material und Dienstleistungen	1170	100%	
v80	8.00%	Vorsteuer Mat. + DL	Vorsteuer auf Material und Dienstleistungen	1170	100%	
zoll	100.00%	Vorsteuer Zoll	Vorsteuer auf Material und Dienstleistungen	1170	100%	
i0	0.00%	ohne Vorsteuer	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100%	
i25	2.50%	Vorsteuer Übriges	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100%	
i37	3.70%	Vorsteuer Beherberg.	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100%	
i38	3.80%	Vorsteuer Beherberg.	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100%	
i77	7.70%	Vorsteuer Übriges	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100%	
i80	8.00%	Vorsteuer Übriges	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100%	
ikor	100.00%	Vorsteuerkorrektur	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100%	
*						

2.3 Schnittstelle CH-Gartenbau/CH-Administration

Falls Sie die Schnittstelle zur Branchenlösung CH-Gartenbau oder CH-Administration einsetzen, sind auch Änderungen an dieser Branchenlösung nötig.

Nehmen Sie dazu Kontakt mit dem Software-Hersteller auf.